



Antwort zur Anfrage Nr. 0282/2020 der SPD im Ortsbeirat Mainz-Neustadt betreffend **Konzept für neue Fahrradbügel in der Neustadt (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet (Frage 1 + 2 zusammengefasst):

*1. An welchen konkreten Standorten in der Neustadt sollen nach dem Konzept neue Fahrradbügel installiert werden (nach Möglichkeit bitte auf einer Karte einzeichnen)?*

*2. An welchen Standorten sind Fahrradbügel im Jahr 2019 installiert worden? An welchen Standorten sollen Fahrradbügel im Jahr 2020 installiert werden?*

In der Neustadt werden aufgrund des flächendeckend hohen Bedarfs an Abstellanlagen anteilig die meisten Bügel im Stadtgebiet installiert. Aufgrund der erst Ende 2019 bereitgestellten Mittel für den Einbau werden die in 2019 koordinierten Bügel seit Januar 2020 installiert. Die bereits 2019 koordinierten Standorte befinden sich an den folgenden Stellen (unterstrichen sind Bügelstandorte mit bereits 2020 eingebauten oder an Teilstandorten eingebauten Bügeln):

- Adam-Karrillon-Straße Höhe Nr. 3 + 8 „Möhrenmilieu“
- Forsterstraße am Fußgängerüberweg zum „REWE“ Einkaufsmarkt
- Gartenfeldplatz
- Goethepark
- Hindenburgstraße in Sparkassennähe
- Kaiser-Wilhelm-Ring auf Höhe Aspeltstraße (Verkehrssicherung)
- Kreyßigstraße + Umfeld
- Als zentrale Achse auf der Leibnizstraße vor den Häusern Nr.: 9, 15, 33, 49, 57
- Frauenlobstraße Ecke Leibnizstraße vor dem „Luups“ Laden
- Sömmeringplatz Nähe der Gaststätte „Krokodil“

Aufgrund des hohen Bedarfs und vieler Vorschläge seitens Bürgerinnen und Bürgern sowie des Ortsbeirats sollen zusätzlich zu den ca. 250 Bügeln im Stadtgebiet weitere Standorte in einem Paket 2020 hinzukommen, hierzu werden u.a. folgende Standorte näher geprüft:

- Frauenlobstraße, mehrere Standorte
- Knoten Feldbergstraße / Illstraße
- Anna-Seghers-Bibliothek
- Rhabanusstraße, Nähe Sparda-Bank

- Kaiser-Wilhelm-Ring, Barbarossaring, Kaiser-Karl-Ring im Mittelstreifenbereich
- Colmarstraße Ecke Leibnizstraße
- Wallaustraße
- Josefsstraße Richtung Boppstraße
- Nackstraße auf Höhe Einkaufsmarkt „REWE“

Gerne nimmt die Verwaltung weitere Vorschläge notwendiger Standorte für die Neustadt in die Liste auf und prüft diese auf Umsetzbarkeit.

Mainz, 04.03.2020

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete